

# **N i e d e r s c h r i f t**

**Nr. 01/2024**

**über die**

**öffentliche**

## **Gemeinderatssitzung**

**am Donnerstag, den 25. Januar 2024**

**in der Mensa der Emil Dörle Schule, Moltkestr. 66 in Herbolzheim**

**Anwesend:**

**Vorsitzender**

Gedemer, Thomas

**Mitglieder**

Berblinger, Sebastian

Bergmann, Martin

Binkert, Georg

Böcherer, Dieter

Daute, Doris

Geiger, Jürgen

Glöckle, Regine

Groß, Thomas

Hämmerle, Reinhold

Held, Cornelia

Hofstetter, Thomas

Kohler, Regina

Obergföll, Ralf

Oelschläger, Melanie

Ringwald, Axel

Schätzle, Clemens

Stotz, Karsten

Toews, Thomas

Vetter, Helmut

Weingardt, Philipp

**Ortsvorsteher**

Roser, Reinhard

**Protokollführer**

Brand, Tanja

**Verwaltung**

Amann-Brandt, Melanie

Hess, Christian

Müller, Peter

Rauer, Jürgen

Weber, Michael

Witt, Bruno

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Bühler, Bernd

entschuldigt

Vetter, Patrik

entschuldigt

**Beginn der Sitzung: 19:15 Uhr**

**Ende der Sitzung: 22:20 Uhr**

# Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 21. Dezember 2023
4. Fortschreibung des Nahverkehrsplans für das Gebiet des Zweckverbands Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) 243/23  
Beschluss über zusätzliche Busverbindungen ins Bleichtal
5. Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024 samt mittelfristiger Finanzplanung der Stadt Herbolzheim 006/24
6. Verabschiedung des Erfolgsplans 2024 samt mittelfristiger Finanzplanung des Eigenbetriebes Wasserversorgung der Stadt Herbolzheim 007/24
7. Verabschiedung des Erfolgsplans 2024 samt mittelfristiger Finanzplanung des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung 008/24
8. Gemeindeverwaltungsverband Kenzingen-Herbolzheim 001/24  
Vorberatung der Tagesordnung der Verbandsversammlung am 30. Januar 2024  
Tagesordnung
  1. Verlängerung der Amtszeit des Vorsitzenden und der Stellv. des GVV
  2. Verlängerung der Amtszeit des Geschäftsführers des GVV
  3. Verabschiedung der Haushaltssatzung 2024 und 2025
  4. 7. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes  
- Bereich "Sportanlage am Bleichbach", Stadt Herbolzheim
  5. 10. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes  
- Bereich "Spöttfeld II", Gemeinde Rheinhausen
  6. Mitteilungen
  7. Anfragen aus der Mitte der Verbandsversammlung
  8. Einwohnerfragestunde
9. Baulanderschließung Wohngebiet "Schörlinsmatten III" in Tutschfelden 236/23  
- Vergabe der Erschließungsarbeiten an einen Erschließungsträger
10. Bauanträge 002/24  
Bauort: Kolpingstraße 12, 79336 Herbolzheim, Flst.Nr. 9329  
Nutzungsänderung der Wohnung im EG zur Ferienwohnung
11. Bauanträge 241/23  
Bauort: Friedrichstraße 64, Herbolzheim, Flst. Nr. 3992/1  
Sanierung eines Dachgeschosses innerhalb eines Betriebsgebäudes mit Einbau einer Ferienwohnung
12. Bauanträge 244/23  
Bauort: Kaiserstuhlstraße 7, Herbolzheim, Flst. Nr. 10259  
Nutzungsänderung von einer Wohnung zur Ferienwohnung
13. Bauanträge 237/23

Bauort: Kenzinger Straße 27, Wagenstadt, Flst. Nr. 122  
Teilabriss und Neubau von 4 Wohnungen mit 4 Stellplätzen

- |     |   |        |
|-----|---|--------|
| 14. | Bauanträge<br>Bauort: Im Brännleswinkel 5, Herbolzheim, Flst. Nr. 10459<br>Rückbau Bestandscarport mit Neubau Carport für 7 Fahrzeuge mit Befreiung | 238/23 |
| 15. | Eigenbetrieb Abwasserentsorgung: Vergabe von Arbeiten zur Entleerung der Schlammwässerung mit Faulturmreinigung.                                    | 009/24 |
| 16. | Änderung der Besetzung des Gemeindewahlausschusses  | 245/23 |
| 17. | Mitteilungen  |        |
| 18. | Fragen aus der Mitte des Gemeinderates  |        |
| 19. | Bürgerfragestunde   |        |

*Bürgermeister Gedemer stellt fest, dass mit Schreiben vom 22.01.2024 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.*

*Es sind 4 Zuhörer und 2 Vertreter der Presse anwesend.*

## **zu 1 Bürgerfragestunde**

Eine Bürgerin hat Fragen und Anmerkungen zum Tagesordnungspunkt 9 zu den Erschließungsbeiträgen, zur Offenlage, zur Berücksichtigung der Artenvielfalt, zur Größe des Baugebiets. Bürgermeister Gedemer weist darauf hin, dass auf die Fragen erst nach Behandlung des Tagesordnungspunktes eingegangen werden kann und damit erst im Tagesordnungspunkt 19 „Bürgerfragestunde“.

## **zu 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Bürgermeister Gedemer gibt folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21. Dezember 2023 bekannt:

### **Beschluss Nr. 1**

Der Ankaufspreis für bisher landwirtschaftlich genutzte Grundstücke im Geltungsbereich des Baugebietes „Butzenthal III“ auf der Gemarkung Broggingen wird festgesetzt.

### **Beschluss Nr. 2**

Der Annahme der Spende(n) wird zugestimmt.

### **Beschluss Nr. 3**

Der Niederschrift über die nichtöffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 23. November 2023 wird zugestimmt.

## **zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 21. Dezember 2023**

Bürgermeister Gedemer erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21. Dezember 2023 gibt. Dies ist nicht der Fall.

### **Beschluss:**

Der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 21. Dezember 2023 wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja 20 Nein 0 Enthaltung 1**

## **zu 4 Fortschreibung des Nahverkehrsplans für das Gebiet des Zweckverbands Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) Beschluss über zusätzliche Busverbindungen ins Bleichtal**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein. Er begrüßt Herrn Timm Anders, Leiter des Amtes für ÖPNV im Landratsamt Emmendingen, und übergibt das Wort. Herr Anders veranschaulicht den Linienverlaufsplan anhand einer Präsentation. Diese ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Es werden Fragen zur Strecke ins Bleichtal, zur Auslastung in der Zeit von 19 – 0 Uhr und zur Vertragslaufzeit gestellt. Diese werden von Herrn Anders beantwortet.

Stadtrat Böcherer merkt an, dass die Bahn ständig Probleme hat, die Zugzeiten einzuhalten und möchte daher wissen, ob überhaupt genügend Busfahrer und Ressourcen für eine Verdoppelung vorhanden sind. Herr Anders bejaht die Frage.

Stadträtin Held hat Fragen zur Resonanz des Anruf-Sammeltaxis und zum Beginn der neuen Lösung. Diese werden von Herrn Anders beantwortet.

Stadtrat Binkert hat Anmerkungen zur Buslinie Freiamt – Herbolzheim und zur Linie Emmendingen. Er regt die Anschaffung eines Kleinbusses für Beförderung in den Abendzeiten an.

Stadtrat Bergmann teilt mit, dass seine Fraktion den Änderungen grundsätzlich positiv gegenübersteht. Es ist ein wichtiger Beitrag zur Mobilitätswende. Er spricht sich für den Beschlussvorschlag aus.

Stadtrat Berblinger erinnert, dass dieses Thema bereits behandelt und diskutiert wurde. Er ist der Meinung, dass dieses Angebot nun sein muss, da es keine Alternativen gibt.

Herr Anders merkt an, dass Taxis unzuverlässig sind. Busse mit festen Fahrern, angepasst an die Zugverbindungen sorgen wiederum für vernünftige Anschlüsse.

Stadträtin Daute teilt mit, dass ihre Fraktion dem Beschluss zunächst zustimmen wird. Sie hält die Fahrten ins Bleichtal aber für zu lange und ist der Meinung, dass in Zukunft ein Konzept erarbeitet werden sollte, dass auch wirklich auf Herbolzheim und seine Ortsteile abgestimmt ist.

Bürgermeister Gedemer hält die Fahrten im Stundentakt für sehr gut, die Anschlüsse an Züge sind gewährleistet und stellen eine deutliche Verbesserung dar. Es ist ein wichtiger Beitrag zur Mobilitätswende. Er ist aber der Meinung, dass dieses Angebot entsprechend gut in der Öffentlichkeit beworben werden sollte. Er merkt an, dass auch die Bürgerbusse zur Verfügung stehen würden, wenn jemand keinen Anschluss findet. Bürgermeister Gedemer dankt Herrn Anders und verabschiedet ihn.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Kündigung des Vertrags zwischen der Stadt Herbolzheim und der Südwestdeutschen-VerkehrsGmbH (SWEG) zu.

Der Gemeinderat bestellt vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderats der Stadt Kenzingen beim Landratsamt Emmendingen vier Fahrtenpaare montags-freitags, drei Fahrtenpaare an Samstagen und 2 Fahrtenpaare an Sonn- und Feiertagen auf der Linie 294 (Bleichtallinie).

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0**

### **zu 5 Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024 samt mittelfristiger Finanzplanung der Stadt Herbolzheim**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Müller. Dieser erläutert und veranschaulicht das Zahlenwerk. Er bedankt sich beim Gemeinderat, bei Herrn Bürgermeister Gedemer, der Verwaltung und bei seinem Kollegen Herrn Hess für die Zusammenarbeit.

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an die Fraktionsvorsitzenden und bittet nacheinander um Vortrag ihrer Haushaltsreden. Diese sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Bürgermeister Gedemer geht näher auf die genannten Themen „Frühkindliche Bildung“ und „Mobilitätswende“ ein.

Er bittet um Abstimmung der einzelnen Beschlüsse. Er weist darauf hin, dass auch die mittelfristige Finanzplanung eine Mehrheit finden muss, damit der gesamte Haushalt der Kommunalaufsicht vorgelegt werden kann.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024.

**Abstimmungsergebnis:**

**19 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt den Stellenplan.

**Abstimmungsergebnis:**

**14 Ja 5 Nein 2 Enthaltungen**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Finanzplanung für die Jahre 2025-2027.

**Abstimmungsergebnis:**

**10 Ja 6 Nein 5 Enthaltungen**

**§ 1**

**Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt**

1. Im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	35.253.700 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	35.731.200 €
<b>1.3 Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	<b>-477.500 €</b>
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
<b>1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	<b>-477.500 €</b>
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
<b>1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	<b>0 €</b>
<b>1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.5 und 1.8) von	<b>-477.500.000 €</b>

## 2. Im **Finanzhaushalt** mit folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	34.656.200 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	33.720.900 €
<b>2.3 Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	<b>935.300 €</b>
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	6.729.600 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-7.828.100 €
<b>2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	<b>-1.098.500 €</b>
<b>2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	<b>-163.200 €</b>
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.000.000 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-316.100 €
<b>2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	<b>683.900 €</b>
<b>2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushaltes</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	<b>520.700 €</b>

### **§ 2 Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 1.000.000 €

### **§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf 5.575.000 €

### **§ 4 Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 4.000.000 €

### **Steuersätze (Nachrichtlich)**

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

#### 1. für die Grundsteuer

- a) für die land- und fortwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 340 v.H.
- b) für die übrigen Grundstücke (Grundsteuer B) auf 380 v.H.

der Steuermessbeträge



2. für die Gewerbesteuer auf  
der Steuermessbeträge

400 v.H.

**zu 6 Verabschiedung des Erfolgsplans 2024 samt mittelfristiger Finanzplanung des Eigenbetriebes Wasserversorgung der Stadt Herbolzheim**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Müller. Dieser erläutert und veranschaulicht das Zahlenwerk.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

**Beschluss:**

Dem Erfolgsplan 2024 samt Finanzplan, Investitionsplan und Liquiditätsplan des Eigenbetriebes Wasserversorgung wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 7 Verabschiedung des Erfolgsplans 2024 samt mittelfristiger Finanzplanung des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung**

Herr Müller erläutert und veranschaulicht das Zahlenwerk.

Es gibt ebenfalls keine Fragen oder Anmerkungen.

**Beschluss:**

Dem Erfolgsplan 2024 samt Finanzplan, Investitionsplan und Liquiditätsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Herbolzheim wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 8 Gemeindeverwaltungsverband Kenzingen-Herbolzheim  
Vorberatung der Tagesordnung der Verbandsversammlung am  
30. Januar 2024  
Tagesordnung**

- 1. Verlängerung der Amtszeit des Vorsitzenden und der Stellv. des GVV**
- 2. Verlängerung der Amtszeit des Geschäftsführers des GVV**
- 3. Verabschiedung der Haushaltssatzung 2024 und 2025**
- 4. 7. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes  
- Bereich "Sportanlage am Bleichbach", Stadt Herbolzheim**
- 5. 10. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes  
- Bereich "Spöttfeld II", Gemeinde Rheinhausen**
- 6. Mitteilungen**
- 7. Anfragen aus der Mitte der Verbandsversammlung**
- 8. Einwohnerfragestunde**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Witt. Dieser erläutert die Tagesordnungspunkte.

Stadträtin Daute, Stadtrat Böcherer und Stadtrat Berblinger kritisieren unter anderem die Flächenversiegelung zum Tagesordnungspunkt 5.

Stadtrat Binkert fragt, ob die Tagesordnungspunkte 1 – 5 nicht einzeln abgestimmt werden können. Bürgermeister Gedemer bejaht die Frage. Es gibt keine Einwände. Er bittet um Abstimmung der Reihe nach.

Tagesordnungspunkt 1

Verlängerung der Amtszeit des Vorsitzenden und der Stellvertreter des GVV

**Abstimmungsergebnis:**

**21 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen**

Tagesordnungspunkt 2

Verlängerung der Amtszeit des Geschäftsführers des GVV

**Abstimmungsergebnis:**

**21 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen**

Tagesordnungspunkt 3

Verabschiedung der Haushaltssatzung 2024 und 2025

**Abstimmungsergebnis:**

**21 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen**

Tagesordnungspunkt 4

7. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans

- Bereich „Sportanlage am Bleichbach“, Stadt Herbolzheim

**Abstimmungsergebnis:**

**21 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen**

Tagesordnungspunkt 5

10. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans

- Bereich „Spöttfeld II“, Gemeinde Rheinhausen

**Abstimmungsergebnis:**

**15 Ja 2 Nein 4 Enthaltungen**

**zu 9      Baulanderschließung Wohngebiet "Schörlinsmatten III" in Tutschfelden  
- Vergabe der Erschließungsarbeiten an einen Erschließungsträger**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein.

Stadtrat Böcherer hält den Ankauf der Fläche für ein finanzielles Risiko. Er beantragt den Tagesordnungspunkt abzusetzen und erst abzustimmen, wenn die rechtlichen Grundlagen geklärt sind.

Bürgermeister Gedemer bittet um Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

**Abstimmungsergebnis:**

**3 Ja    15 Nein    3 Enthaltungen**

Die Absetzung findet keine Mehrheit. Daher übergibt Bürgermeister Gedemer das Wort an Herrn Weber. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute erinnert an den Wunsch einer Fahrradverbindung und möchte wissen, ob dies eingehalten wird. Bürgermeister Gedemer bejaht die Frage.

Ortsvorsteher Roser ergänzt, dass man früher schon an dieser Stelle keine Durchfahrtsstraße für Autos wollte.

Stadträtin Held hat eine Frage zum Ablauf und der Offenlage. Diese wird von Herrn Weber beantwortet.

**Beschluss:**

Die badenovaKonzept GmbH & Co. KG aus Freiburg erhält den Auftrag zur Durchführung der Erschließung des Wohnbaugebietes „Schörlinsmatten III“ zum Bruttoangebotspreis in Höhe von

**98.273,18 EUR.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja 19    Nein 0    Enthaltung 2**

**zu 10      Bauanträge  
Bauort: Kolpingstraße 12, 79336 Herbolzheim, Flst.Nr. 9329  
Nutzungsänderung der Wohnung im EG zur Ferienwohnung**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Weber. Dieser erläutert und veranschaulicht das betroffene Grundstück.

Stadtrat Böcherer merkt an, dass Herbolzheim einerseits zur Erlebnisregion des Europa-Parks gehören will, andererseits herrscht ein großer Bedarf an Wohnraum. Seine Fraktion sieht mit den Ferienwohnungen einen großen Verlust für den Wohnungsmarkt und gibt zu bedenken, je mehr Ferienwohnungen es gibt, desto mehr Knappheit an Wohnraum. Er ist der Meinung, man sollte eine Linie finden.

Stadtrat Berblinger ist der Meinung, wo es der Bebauungsplan hergibt oder in Gebieten schon eine Ausnahme gemacht wurde, sollte es auch anderen Bürgern möglich gemacht werden, eine Ferienwohnung zu eröffnen. Denn auch diese sind durch die Europa-Park Region nicht allzu üppig. Er befürchtet, dass die Wohnungen bei Ablehnung einfach leer stehen würden. Bürgermeister Gedemer ergänzt, dass Ferienwohnungen auch für Einzelhändler und den Tourismus wertvoll sind.

### **Beschluss:**

Das Einvernehmen nach § 30 i.V. mit § 31 Abs. 1 BauGB (Erteilung einer im Bebauungsplan vorgesehenen Ausnahme) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Kolpingstraße 12, 79336 Herbolzheim, Flst.Nr. 9329  
Nutzungsänderung der Wohnung im EG zur Ferienwohnung

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja 20 Nein 0 Enthaltung 1**

**zu 11      Bauanträge**  
**Bauort: Friedrichstraße 64, Herbolzheim, Flst. Nr. 3992/1**  
**Sanierung eines Dachgeschosses innerhalb eines Betriebsgebäudes**  
**mit Einbau einer Ferienwohnung**

Stadtrat Bergmann ist befangen und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Herr Weber erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadtrat Binkert hat eine Anmerkung zur Wohnungsgröße.

### **Beschluss:**

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (unbeplanter Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Friedrichstraße 64, Herbolzheim, Flst. Nr. 3992/1  
Sanierung eines Dachgeschosses innerhalb eines Betriebsgebäudes mit Einbau einer Ferienwohnung

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1**

**zu 12      Bauanträge**  
**Bauort: Kaiserstuhlstraße 7, Herbolzheim, Flst. Nr. 10259**  
**Nutzungsänderung von einer Wohnung zur Ferienwohnung**

Herr Weber erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Fragen oder Anmerkungen gibt es keine.

### **Beschluss:**

Das Einvernehmen nach § 30 i.V. mit § 31 Abs. 1 BauGB (Erteilung einer im Bebauungsplan vorgesehenen Ausnahme) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Kaiserstuhlstraße 7, Herbolzheim, Flst. Nr. 10259  
Nutzungsänderung von einer Wohnung zur Ferienwohnung

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja 20 Nein 0 Enthaltung 1**

**zu 13      Bauanträge**  
**Bauort: Kenzinger Straße 27, Wagenstadt, Flst. Nr. 122**  
**Teilabriss und Neubau von 4 Wohnungen mit 4 Stellplätzen**

Herr Weber erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadtrat und Ortsvorsteher Hofstetter merkt an, dass dieses Bauvorhaben für eine gute Innenverdichtung sorgt.

Stadtrat Binkert merkt an, dass ihm bei einem Spaziergang an diesem Grundstück aufgefallen ist, dass es den im Plan gekennzeichneten Weg gar nicht gibt. Bürgermeister Gedemer sagt zu, prüfen zu lassen, wer diesen Weg unerlaubt nutzt.

Stadtrat Berblinger erinnert an ein geplantes Bauvorhaben in derselben Straße und die dortige Kritik der Anwohner zum Thema Stellplätze. Auch bei diesem Vorhaben soll es nur einen Stellplatz pro Wohnung geben, was zu wenig ist. Er ist der Meinung, dass demnach auch hier nicht zugestimmt werden sollte. Außerdem schlägt er vor, das Thema Stellplätze mal in einer Satzung zu regeln.

### **Beschluss:**

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (unbeplanter Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Kenzinger Straße 27, Wagenstadt, Flst. Nr. 122  
Teilabriss und Neubau von 4 Wohnungen mit 4 Stellplätzen

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja 17 Nein 1 Enthaltung 3**

**zu 14      Bauanträge**  
**Bauort: Im Brunnleswinkel 5, Herbolzheim, Flst. Nr. 10459**  
**Rückbau Bestandscarport mit Neubau Carport für 7 Fahrzeuge mit Befreiung**

Herr Weber erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

### **Beschluss:**

Das Einvernehmen nach § 31 BauGB (Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans) zu unten genanntem Antrag wird erteilt.

Bauort: Im Brünneswinkel 5, Herbolzheim, Flst. Nr. 10459  
Rückbau Bestandscarport mit Neubau Carport für 7 Fahrzeuge mit Befreiung  
Befreiung: Überbauung der Baugrenze

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0**

#### **zu 15 Eigenbetrieb Abwasserentsorgung: Vergabe von Arbeiten zur Entleerung der Schlammentwässerung mit Faulturmreinigung.**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Fragen der Stadträte Bergmann und Obergföll werden von Herrn Rauer beantwortet.

Bürgermeister Gedemer merkt an, dass die Öffentlichkeit dazu aufgerufen werden sollte, keine Feuchttücher mehr zu benutzen bzw. in der Toilette zu entsorgen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilt der Firma Industrierwartung Süd aus Domertingen den Auftrag zur Entleerung der Schlammentwässerung und Faulturmreinigung zum Angebotspreis von

brutto 88.333,70 €

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0**

#### **zu 16 Änderung der Besetzung des Gemeindewahlausschusses**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Witt. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

### **Beschluss:**

Der Gemeindewahlausschuss für die Kommunalwahlen am 09. Juni 2024 besteht aus:

Herrn Bruno Witt als Vorsitzenden,  
Frau Claudia Bellgardt als stellvertretende Vorsitzende,  
Herrn Reinhold Hämmerle als Beisitzer und Herrn Venkatesh Doraiswamy als dessen Stellvertreter,  
Frau Elsa Pommeranz als Beisitzerin und Herrn Otto Brombacher als deren Stellvertreter,  
Frau Birgit Doraiswamy als Beisitzerin und Herrn Harald Vetter als deren Stellvertreter,  
Frau Rita Schmid als Beisitzerin und Herrn Thomas Färber als deren Stellvertreter.

## Abstimmungsergebnis:

**Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0**

### **zu 17 Mitteilungen**

Bürgermeister Gedemer informiert den Gemeinderat über eine Aktion für Arbeitgeber und Arbeitssuchende der Integrationsbeauftragten Tanja Kromer und lädt zu einer Kundgebung gegen Extremismus am 29.01.2024 ein.

### **zu 18 Fragen aus der Mitte des Gemeinderates**

Aus der Mitte des Gemeinderates kommt eine Anmerkung zur Notfallversorgung im Landkreis Emmendingen.

### **zu 19 Bürgerfragestunde**

Ein Bürger erkundigt sich über den Tagesordnungspunkt 9 und möchte wissen, welche Behörde angehört wurde. Herr Weber teilt mit, dass die Naturschutzbehörde des Landratsamt Emmendingen gehört wurde.

Herbolzheim, den 5. Februar 2024

---

(Gedemer)  
Bürgermeister

---

(Brand)  
Protokollführung

---

(Berblinger)  
CDU-Fraktion

---

(Daute)  
SPD-Fraktion

---

(Bergmann)  
FWG-Fraktion

---

(Böcherer)  
GRÜNE-Fraktion